

Niederschrift

zur 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Prebberede

Sitzungstermin: Donnerstag, den 15.03.2018
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Mehrzweckgebäude Prebberede

Anwesend:

Bürgermeister stimmberechtigt

Herr Frank Möller

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Holger Anders
Frau Elke Brunotte
Frau Inge Liefke
Herr Olaf Marien
Frau Anja Rix
Herr Burkhard Schulz

Nicht stimmberechtigt

Frau Monika Singer
Frau Angelika Stelten
Teilnahme aus der Bevölkerung

FDL
Schriftführer
5

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Jann Bongardt
Frau Gudrun Schwarz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Beteiligung an den verbleibenden allgemeinen Kosten der Förderung von Kindern in der Kita Vorlage: SA//137/2017
- 7 Beantragung von Fördermitteln für 2019 für die Erneuerung des Mehrgenerationenspielplatzes in Groß Bützin Vorlage: BV//339/2018
- 8 Planung von Baumaßnahmen im Bodenordnungsverfahren
Vorlage: BO//256/2018
- 9 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2018
Vorlage: FV//923/2018
- 10 Diskussion und Beschlussfassung der Schutzziele für die Brandschutzbedarfsplanung in der Gemeinde Vorlage: OV//167/2018
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest, 7 Gemeindevertreter sind anwesend.
- zu 2 **Bestätigung der Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird erweitert, als TOP 14 werden Grundstücksangelegenheiten aufgenommen. Die geänderte Tagesordnung wird mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung**
Der öffentliche Teil der Niederschrift der letzten Sitzung wird mit 7 Ja-Stimmen bestätigt.
- zu 4 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**
Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse Nr. 67/2017 bis 71/2017 aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung bekannt.
- zu 5 **Bericht des Bürgermeisters**
- Herr Möller bedankt sich bei allen Helfern, die die Rentnerweihnachtsfeier gestaltet haben.
- Der Bürgermeister war im Park in Schwiessel mit Frau Polzin vom LK Rostock, Mitarbeiterin Denkmalpflege LK, Herrn Bittl Umweltamt LK, Frau Schmid Landschaftsplanerin und Herrn Dustmann.
Die Genehmigung zum Fällen der Bäume lag vor. Herr Dustmann wird in Abstimmung mit dem STALU und Frau Schmid einige Baumpflanzungen im Park im Frühjahr vornehmen.
Wie die weitere Baumpflege und Gestaltung des Parkes erfolgen soll, soll in einer nächsten Beratung festgelegt werden, damit auch Fördermittel ein geworben werden können.
- Sitzung des Wasser/Abwasserzweckverbandes hat stattgefunden
Es ging um die Klärschlamm Entsorgung. Der Klärschlamm darf nicht mehr auf die Felder gebracht werden.
- zu 6 **Beteiligung an den verbleibenden allgemeinen Kosten der Förderung von Kindern in der Kita Vorlage: SA//137/2017**
Herr Anders spricht die Gehälter der Erzieherinnen an. Die Gehälter sollten stufenweise dem Tarif des öffentlichen Dienstes angepasst werden.
Frau Liefke teilt mit, dass sie mit der Leiterin der Kita vor 2 Jahren beim Jugendamt des Landkreises vorgesprochen haben. Es ist mit Auflagen verbunden.

Beschluss 72/2018

Auf der Grundlage des § 22 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern sowie des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege vom 01.04.2004 in Verbindung mit der KiföG-Satzung des Landkreises Rostock beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Prebberede in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, sich an den verbleibenden allgemeinen Kosten der Förderung von Kindern in Kindertagesstätten ab 01.01.2018 mit 50 % zu beteiligen.

Kita Prebberede

Betreuungsart	Platzkosten gesamt in Euro	Zuschuss Land/ Lk in Euro	Gemein- dean- teil 50 % in Euro	Eltern- anteil 50 % in Euro	Ge- meinde- anteil 2017 in Euro	Elternan- teil 2017 in Euro
KK-GT	504,11	285,17	109,47	109,47	113,38	113,38
KK-TZ	302,47	171,11	65,68	65,68	68,03	68,03
KK-HAT	201,64	114,06	43,79	43,79	45,35	45,35
KG-GT	288,20	148,01	70,10	70,09	71,79	71,79
KG-TZ	172,92	88,81	42,06	42,05	43,08	43,07
KG-HAT	115,28	59,21	28,04	28,03	28,72	28,71

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinde- vertreter	anwesende Gemeinde- vertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

- zu 7 **Beantragung von Fördermitteln für 2019 für die Erneuerung des Mehrgenerationenspielfeldes in Groß Bützin**
Vorlage: BV//339/2018

Sachverhalt und Begründung:

Nach Rücksprache mit der Förderstelle des Landkreises Rostock soll es eine neue Förderrichtlinie für die Förderungen von Vorhaben in 2018 geben. Bisher gibt es diese noch nicht und keiner weiß, wann sie kommt. Das bedeutet, dass uns niemand sagen kann, welche Förderanträge in 2018 bewilligt werden und wann die Fördermittel ausgereicht werden.

Sollte der Antrag der Gemeinde für die Erneuerung des Mehrgenerationenspielfeldes in Groß Bützin nicht berücksichtigt werden, sollte der Förderantrag für 2019 erneut gestellt werden.

Um für diesen Fall vorbereitet zu sein, sollte die Gemeinde den Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln für 2019 fassen, auch um keine Fristen bei der Antragstellung zu verpassen.

Beschluss 73/2018

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, für die Erneuerung und Ausgestaltung des Mehrgenerationenspielfeldes in Groß Bützin mögliche Fördermittel für 2019 zu beantragen.

Die Finanzmittel der Gemeinde reichen nicht aus, um das Vorhaben umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

zu 8 **Planung von Baumaßnahmen im Bodenordnungsverfahren**

Vorlage: BO//256/2018

Frau Singer hat im Vorfeld den Gemeindevertretern die Kostenermittlungen für die noch nicht umgesetzten Maßnahmepläne der BOV „Matgendorf – Groß Bützin“ und „Prebberede“ aktualisieren lassen.

Nun ist durch die Gemeindevertretung zu entscheiden, welche Maßnahmen noch umgesetzt werden können. Auf dem Konto der Teilnehmergeinschaft beim STALU liegt noch Geld, welches für Maßnahmen als Eigenanteil eingesetzt werden kann.

Frau Singer wird für die Beschlüsse eine Kostenaufstellung den Gemeindevertretern zukommen lassen.

Sachverhalt und Begründung:

Die Gemeinde erhielt vom STALU die Information, dass im BOV noch Gelder sind für den Eigenanteil von Investitionen. Die Höhe der Mittel beträgt ca. 9.000,00 € aus dem BOV Matgendorf und ca. 50.000,00 € aus dem BOV Prebberede.

Die Gemeinde sollte überlegen, welche Maßnahmen noch umgesetzt werden könnten und sollten.

Offen sind noch:

- ländlicher Wegebau:

Friedhofsweg Schwiessel,
Mastenweg (Schwiessel Richtung Matgendorf)
Groß Bützin – Neu Heinde
Alter Postweg
Weg zum Griever Forst
Weg zu Dürr Grieve

- Dorferneuerung:

Gehweg in Grieve

- Ausgleichsmaßnahmen

Gewässersanierung am Kirchsteig in Schwiessel
Gewässersanierung am Wiesenweg Schwiessel
Streuobstwiese im Park Schwiessel
Ausgleichspflanzung zum Mastenweg
Sollrenaturierung am Mastenweg
eine Sukzessionsfläche Neu Heinde (Privatgrundstück)
Ausgleichspflanzung zum Weg Gr. Bützin – Neu Heinde
Ausgleichspflanzung zum Weg zum Griever Forst

1. Antrag Familie Löbert

Die Familien Löbert aus Groß Bützin wünscht, dass die Zuwegung bis zu ihren Hausgrundstücken ausgebaut wird. Sie sind bereit, den Eigenanteil in Höhe von ca. 10 % (ländl. Wegebau) zu übernehmen.

2. M 12-11 Weg von Groß Bützin nach Neu Heinde

Hier soll nur bis zur Ackerauffahrt hinter dem Einzelgehöft gebaut werden. Es wird angestrebt, mit dieser Maßnahme den Lindenweg auszubauen, da dieser bisher keine Maßnahme im Maßnahmenplan ist.

3. M12-8 Mastenweg (ländl. Wegebau)

Es ist vorgesehen, nur noch den ersten Abschnitt der Maßnahme umzusetzen bis zur neuen Zuwegung für Familie Sass, die derzeit noch über ein Privatgrundstück führt.

4. Ausbau des Friedhofsweges in Schwiessel

Den Wegausbau Grieve – Polchow hat die untere Naturschutzbehörde im BOV Prebberede abgelehnt. Im BOV auf der anderen Seite der Polchow soll nun geprüft werden, ob der Weg als Ortsverbindungsweg ausgebaut werden kann.

Beschluss 74/2018

Die Gemeindevertretung Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, für den Ausbau des Weges von Groß Bützin in Richtung Rabenhorst bis zur Ackerauffahrt hinter dem Einzelgehöft Fördermittel im Rahmen des BOV für 2019 zu beantragen. Voraussetzung ist, dass die anliegenden Grundstückseigentümer die Eigenmittel in Höhe von ca. 10 % der Gesamtkosten tragen werden. Eine aktuelle Kostenschätzung beträgt ca. 55.000,00 €.

Voraussetzung ist, dass sich die Grundstückseigentümer an den Kosten beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	6	0	1

Beschluss 75/2018

Die Gemeindevertretung Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, für den Ausbau des Weges von Groß Bützin – Rabenhorst aus Rabenhorst kommend bis zur Waldeinfahrt linke Seite Fördermittel im Rahmen des BOV für 2019 zu beantragen.

Voraussetzung ist, dass sich die anliegenden Grundstückseigentümer oder Bewirtschafter an dem zu erbringenden Eigenmitteln in Höhe von ca. 10 % der entstehenden Kosten beteiligen.

Hierzu sind die Anlieger einzuladen und entsprechend zu informieren. Sollten die Anlieger und Bewirtschafter sich nicht an dem entstehenden Eigenanteil beteiligen, kann die Maßnahme nicht umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

Beschluss 76/2018

Die Gemeindevertretung Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, im laufenden BOV Prebberede die Maßnahme M 12.11 Weg Groß Bützin - Neu Heinde nur bis zur Ackerauffahrt mit einem Wendehammer hinter dem Einzelgehöft aus Richtung Neu Heinde kommend, jedoch unter Einbeziehung des Lindenweges Neu Heinde im Jahr 2019 auszubauen und alle möglichen Fördermittel zu beantragen.

Voraussetzung ist, dass sich die Grundstückseigentümer an den Kosten beteiligen werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

Beschluss 77/2018

Die Gemeindevertretung Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, im Rahmen der Dorferneuerung den Lindenweg in Neu Heinde über das BOV Prebberede im Jahr 2019 auszubauen. Da dieses Vorhaben im Maßnahmenplan zum BOV nicht enthalten ist, muss die Maßnahme über die Gemeinde geplant werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

Beschluss 78/2018

Die Gemeindevertretung Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, im BOV Prebberede aus der Maßnahme M 12-8 Mastenweg (von Schwiessel nach Matgendorf) den ersten Bauabschnitt von der B 108 bis zur Zufahrt landwirtschaftlicher Betrieb und Einzelgehöft mit Zufahrt zum Einzelgehöft im Jahr 2019 auszubauen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

Beschluss 79/2018

Die Gemeindevertretung Prebberede beschließt in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018, im Jahr 2019 im Rahmen des BOV den Friedhofsweg in Schwiessel auszubauen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

zu 9 **Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2018**

Vorlage: FV//923/2018

11401: Seite 2 des Haushaltssicherungskonzeptes soll geändert werden:

„Es soll geprüft werden, den Wohnblock 30 WE Ortseingang Prebberede abzureißen.“

Beschluss 80/2018

Auf der Grundlage des § 43 Absatz 7 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Prebberede in ihrer 20. Sitzung am 15.03.2018 die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2018 mit der Änderung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
9	7	7	0	0

zu 10 **Diskussion und Beschlussfassung der Schutzziele für die Brandschutzbedarfsplanung in der Gemeinde**

Vorlage: OV//167/2018

Herr Olaf Schwertfeger als Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Prebberede teilt mit, dass er der Gemeindevertretung die Schutzziele vorgestellt hat. Darin heißt es, „Jeder Bürger hat ein Recht geschützt zu werden.“ In der Gemeinde kann das durch die Feuerwehr nicht erfüllt werden. Er schlägt vor, ein Schreiben an den Landkreis oder an die Bundeskanzlerin aufzusetzen.

Die Gemeindevertreter stellen den Beschluss der Schutzziele für die Brand-schutzbedarfsplanung zurück.

zu 11 Anfragen und Mitteilungen

- Am Seeweg Grundstück Voye in Neu Heinde sind Straßenlampen defekt.
- Was wird mit dem Bürogebäude der Agrargenossenschaft. Das Gebäude hat Herr Löbert gekauft und beabsichtigt, dieses abzureißen.
- Herr Möller teilt mit, das die Straßenlampen auf LED umgerüstet werden müssen. Leuchtmittel gibt es nicht mehr.
Frau Singer teilt mit, dass das Bauamt für alle Ortsteile prüfen wird, wie alt die Lampen sind und wie lange die Verträge mit der e.dis noch laufen.
Dann muss die Gemeinde entscheiden, wie es damit weiter geht.
- Frau Rix spricht noch mal das Ausschneiden der Bäume an der Straße in Groß Bützin bei der Schweinemastanlage an. Ob die Gemeindearbeiter das erledigen?
- Herr Marien
Die Straße von Rensow nach Vietschow wird durch die Landwirte kaputt gefahren.
- Das Grundstück in Groß Bützin ehemals Makowe wird nicht gepflegt. Die Eigentümer sollen angeschrieben werden.

20.45 Uhr verlassen die Einwohner die Sitzung

Datum: 11.04.18

Tagungsleiter

Schriftführer